

AION[®] A

Würenloser Heilgestein – Pulver

Was ist AION A, und wann wird es angewendet?

Über Jahrmillionen entstand im Badener Becken bei Würenlos (in der Nähe von Zürich) ein Gestein, das heute für therapeutische Zwecke abgebaut, gereinigt, verfeinert und zu mehlfeinem Pulver verarbeitet wird.

1942 entdeckte die bekannte Schweizer Naturheilpraktikerin Emma Kunz (1892-1963) dieses Heilgestein und seine vielseitigen therapeutischen Anwendungsmöglichkeiten.

AION A enthält u.a. Kalziumkarbonat, Kieselsäure in Form von Quarz und anderen Verbindungen (Feldspäte und Glimmern) und tonartige Mineralien wie Illit, Montmorillonit etc. Im AION A sind enthalten: Aluminium, Eisen, Mangan, Magnesium, Kalium, Phosphor, Titan und Schwefel.

AION A kann äußerlich angewendet werden bei:

- § rheumatischen Erkrankungen
- § Gelenk- und Muskelschmerzen
- § Nervenschmerzen (Ischias, Hexenschuss)
- § Sportverletzungen wie Verstauchungen, Quetschungen, Zerrungen, Sehnenentzündungen
- § leichten Verbrennungen
- § Insektenstichen
- § leichten Hautentzündungen
- § lokalem Juckreiz

Was soll beachtet werden?

Chronische Leiden lassen sich meist nur heilen, wenn ihr Ursachen behoben werden können. Oft braucht es eine Umstellung in der Ernährung und eine angepasste Bewegungstherapie, um den Heilungsprozess zu unterstützen.

Wann darf AION A nicht angewendet werden?

Bei akut entzündlichen Schüben keine Teil- oder Vollbäder nehmen. Nicht auf offene Wunden auftragen.

Wann ist bei der Anwendung von AION A Vorsicht geboten?

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung ist keine besondere Vorsicht geboten. Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten, wenn Sie

- § an anderen Krankheiten leiden,
- § Allergien haben, oder
- § andere Medikamente (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder äußerlich anwenden.

Darf AION A während einer Schwangerschaft oder Stillzeit angewendet werden?

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch: Ja, insbesondere Vollbäder mit AION A sollten aber nur nach Rücksprache mit dem Arzt genommen werden.

Wie verwenden Sie AION A?

1. Feuchter Umschlag

(ein- bis mehrmals täglich, je nach Bedarf)

AION A wird in einem Behälter aus Glas, Ton oder Porzellan mit Wasser mittels beigelegtem Holzspatel zu einer dickflüssigen Paste angerührt. Das streichfähige AION A nun etwa 2 mm dick mit dem Holzspatel direkt auf die gewünscht Körperstelle aufgetragen oder zuerst auf ein Tuch aus Baumwolle oder Leinen gegeben und dann auf die zu behandelnde Stelle legen. Mit einem dicken Tuch abdecken und bei Gelenken mit einem Verband leicht fixieren.

a) Kaltanwendung

Bei frischen Schwellungen, Verstauchungen, Verrenkungen, Zerrungen, Quetschungen, Sehnenscheidenentzündungen, auch bei leichteren Verbrennungen und Insektenstichen wird AION A kalt aufgelegt (vorzugsweise erst 10 Minuten in den Kühlschrank geben, über den Umschlag evetl. eine Eispackung aufbinden).

b) Warmanwendung

Bei chronischen Gelenk- und Muskelrheumatismus oder „Nervenschmerzen“ (Ischias, Hexenschuss) AION A in einen vorgewärmten (heiß ausgespülten) Behälter geben, mit siedendem Wasser anrühren und so heiß wie möglich auftragen. Zusätzlich kann eine Wärmflasche benutzt werden.

Im Zweifelsfall, ob Kalt- oder Warmanwendung, und bei Kälteempfindlichkeit wird AION A als körperwarme Auflage empfohlen.

Die Auflagedauer beträgt bei akuten Fällen 30-40 Minuten, bei chronischen Erkrankungen 1 Stunde. Bei längerer Anwendung, z.B. über Nacht, wird AION A anstelle von Wasser mit Pflanzenöl zubereitet (z.B. Olivenöl, Sesamöl, Weizenkeimöl). Dadurch wird das Eintrocknen der Paste vermieden.

2. Trockene Auflage

(ein- bis mehrmals täglich, je nach Bedarf)

Diese Anwendungsart reicht oftmals aus bei leichteren Schmerzen rheumatischer Art wie Kreuzschmerzen infolge von Zugluft, Ischias, Hexenschuss, aber auch bei leichten Hautentzündungen oder Sonnenbrand.

Das trockene AION A-Pulver vorsichtig auf der schmerzenden Stelle verteilen und mit einem Tuch abgedeckt 1-2 Stunden einwirken lassen. Oft genügt das trockene Einreiben einer dünnen Schicht AION A von Hand.

3. Teil- und Vollbad

Diese Anwendungsformen wirken besonders entspannend und durchblutungsfördernd auf den ganzen Organismus. AION A-Bäder unterstützen Umschläge und Auflagen in idealer Weise.

a) Teilbad: (ca. 38°)

10-15 Minuten mit ca. 20 g AION A. Für eine gezielte Behandlung der erkrankten Körperteile.

b) Vollbad: (ca. 38°)

20 Minuten mit ca. 50 g AION A. Bei rheumatischen Erkrankungen aller Art, jedoch nicht bei akuten entzündlichen Schüben.

4. Besondere Hinweise zur Anwendung

Wichtig: AION A nie mit Metall in Verbindung bringen. Einmal verwendetes AION A ist wegzuwerfen und darf nicht wieder verwendet werden.

Die Wirkung von AION A erhöht sich, wenn es einige Stunden vor Gebrauch zubereitet wird. Bei Warmanwendung muss dann AION A im Wasserbad nur noch leicht erwärmt werden.

AION A ist ausgiebig. 1 kg reicht z.B. für ca. 25 Knie- oder 35 Ellbogenwickel.

Um die Heilwirkung nachhaltig zu sichern, wird empfohlen, die AION A-Anwendung auch nach Abklingen der Symptome einige Tage fortzuführen.

Als zusätzliche Therapie bei entzündlichen Herden hat Emma Kunz drei Wasserwickel (ohne AION A) am rechten Knie empfohlen:

Die Wasserwickel werden so heiß wie möglich unmittelbar nach der AION A-Anwendung nacheinander in folgendem Rhythmus aufgelegt:

1. Wickel 5 Minuten Dauer
2. Wickel 10 Minuten Dauer
3. Wickel 15 Minuten Dauer

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Medikament wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten.

Welche Nebenwirkungen kann AION A haben?

Für AION A sind bisher keine Nebenwirkungen beobachtet worden.

Was ist ferner zu beachten?

Das AION A-Gefäß nach jedem Gebrauch gut verschließen, bei Raumtemperatur und vor Feuchtigkeit geschützt (nicht im Badezimmer) aufbewahren.

Angerührtes AION A ist in einem Gefäß aus Glas, Ton oder Porzellan stets zugedeckt aufzubewahren, damit es feucht bleibt und keinen Geruch anzieht. Für längere Aufbewahrung darf man das AION A im Gefäß leicht unter Wasser setzen. Trocknet es ausnahmsweise ein, so kann es mit warmen Wasser aufgerührt werden.

Kinderwarnung

AION A – wie alle Arzneimittel – vor Kinderhand schützen.

Wo erhalten Sie AION A?

Welche Packungen sind erhältlich?

AION A-Pulver ist in Packungen zu 1000 g in Apotheken und Drogerien ohne ärztliches Rezept erhältlich.

Was ist in AION A enthalten?

Calciumcarbonat	ca. 73%
Quarz, Feldspat und Tonminerale	ca. 27%

Hersteller und Vertrieb:
Emma Kunz Heilprodukte AG
Steinbruchstrasse 5
CH-5436 Würenlos

Diese Packungsbeilage wurde im November 1994 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (IKS) geprüft.